



# IWONA CHMIELEWSKA: „a b c . de“

---

Ideenentwicklung für die frühe Sekundarstufe

I

## Vorlesestudien (<https://www.stiftunglesen.de/forschung/forschungsprojekte/vorlesestudie>)

- seit 2007 jährlich zum Bundesweiten Vorlesetag
- Durchführung durch die Stiftung Lesen gemeinsam mit DIE ZEIT und Deutsche Bahn Stiftung
- wechselnden Themen zum Vorleseverhalten in Deutschland
- Befragung von etwa 500 Kindern und Jugendlichen (Alter und Einbeziehung der Eltern ist abhängig vom Thema)

# Vorlesestudien

- Vorlesestudie 2018: Die Bedeutung von Vorlesen und Erzählen für Grundschulkinder (Ergebnisse am 29.10.2018)
- Vorlesestudie 2017: Vorlesen – aber ab wann?
- Vorlesestudie 2016: Was wünschen sich Kinder? – Repräsentative Befragung von Kindern im Alter von 5 bis 10 Jahren und ihren Müttern
- Vorlesestudie 2011: Die Bedeutung des Vorlesens für die Entwicklung der Kinder

# Vorlesestudien

## Aufgabe:

In der Vorlesestudie 2011 wurde auch festgestellt, dass Kinder, denen regelmäßig vorgelesen wird, sozial kompetenter seien.

Erklären Sie den Zusammenhang von sozialer Kompetenz und Vorlesen.

## Studie 2015: Vorlesen stärkt gesellschaftlichen Zusammenhalt

„Vorlesen stärkt aber nicht nur die Kinder selbst, sondern auch die sozialen Beziehungen, in denen sie leben. Kinder, denen regelmäßig vorgelesen wurde, sind häufiger darum bemüht, andere zu integrieren, als Kinder, denen nur selten oder nie vorgelesen wurde (40 vs. 17 Prozent). „Diese Kinder sind empathischer und handeln auch entsprechend. Dafür bekommen sie Anerkennung und Wertschätzung von anderen zurück. Solidarisches Handeln ist also keine Einbahnstraße, sondern für alle Seiten ein Gewinn“, so Dr. Esser in seiner Einordnung der Ergebnisse.“

# „a b c . de“ im Deutschunterricht

## Aufgabe:

Erarbeiten Sie in Ihrer Gruppe eine konkrete inhaltliche Idee zur unterrichtlichen Einbindung von „a b c . de“ in den Deutschunterricht der Klassenstufen 7 oder 8. Ziehen Sie dabei den Rahmenplan heran, um Ihre Entscheidungen curricular zu legitimieren.

Hinweis: Didaktik und nicht Methodik als Ausgangspunkt!

Bereiten Sie Ihre Ergebnisse so auf, dass Sie diese Ihren Kommilitonen erläutern können. Nutzen Sie dabei auch Möglichkeiten der Visualisierung.

# Jurybegründung Deutscher Jugend- literaturpreis 2016

Das vertraute Modell des ABC-Buchs weiß die Autorin für ein originelles Wissensratespiel zu nutzen. Ausgehend vom Erfahrungshorizont von Kindern verbindet die Künstlerin alltägliche Begriffe wie „Augenarzt“, „Brücke“ oder „Bach“ mit der Vermittlung komplexen Wissens zur Kunst-, Musik- und Literaturgeschichte. Zwar wird der eigentliche Gegenstand wie in herkömmlichen ABC-Büchern jeweils im Bild dargestellt, doch der „Augenarzt“ heißt hier Hans Arp, der mit seiner Kunst zu neuem Sehen und genauem Hinschauen anregen wollte; neben dem „Bach“ liegt auf einer Wiese entspannt der gleichnamige Komponist. Viele der Informationen sind raffiniert miteinander verwoben und nicht auf den ersten Blick zugänglich, aber gerade der assoziative Zugang weckt die Neugier und den Forscherdrang von Kindern.

# Jurybegründung Deutscher Jugend- literaturpreis 2016

Wer die innere Logik dieses sorgfältig gestalteten und hergestellten Buchs durchschaut hat, findet nachhaltig Freude am Entdecken und Enträtseln der versteckten Botschaften und kann dank der Übersetzungen der Begriffe ins Englische, Französische und Polnische nebenbei noch Vokabeln lernen. Eine besondere Ästhetik entsteht durch die matte Farbigkeit und die Collage-Technik, die der assoziativen Zusammenstellung auf der inhaltlichen Ebene entspricht.